



SV Steigerwald Münchsteinach e.V.

Fußball · Tischtennis · Gymnastik · Turnen · Tennis · Kraftsport

Sportanzeiger 2. Ausgabe Juni 2005

Grußwort unserer Bürgermeisterin zur 2. Ausgabe des Sportanzeigers



Nicht nur von den Vereinsmitgliedern, sondern auch von den Gemeindegürgern generell ist die neue Zeitung des SVS „Sportanzeiger“ – erste Ausgabe März 2005 – gut aufgenommen worden.

Neben Informationen über die sportlichen Aktivitäten berichtet die Zeitung auch über die kulturellen und gesellschaftlichen Ereignisse im Verein – übersichtlich und in ansprechender Aufmachung. Damit ist der Sportanzeiger nicht nur eine Werbung in eigener Sache, sondern auch ein hervorragendes Aushängeschild für unseren größten Verein und für unsere Gemeinde.

Ein Danke daher an alle, die – ehrenamtlich – daran mitarbeiten und ein Danke an alle, die diese Vereinszeitung finanziell unterstützen.

Dem Sportanzeiger-Team weiterhin viel Freude bei der Arbeit und den Lesern Spaß bei der Lektüre

Wünscht

Ursula Schenke, Bürgermeisterin

Liebe Vereinsmitglieder,

ich lade Sie heute herzlich ein sich wieder über das aktuelle Leben in Ihrem SVS zu informieren. Das Redaktionsteam unseres Sportanzeigers (2. Ausgabe) hat wieder einiges festgehalten um Sie zu informieren. Ich danke allen, die mitgeholfen haben, mit Beiträgen und ähnlichem, das Heft zu füllen.

Die Mitgliedschaft im SVS ist eine gute Sache. Sie unterstützen damit die Jugendarbeit in unserer Gemeinde und fördern das sportliche Leben in unserer schönen Steinachgrundhalle. Auch finanzieren Sie mit Ihren Beiträgen den Erhalt der Sportstätten. Vielleicht überlegt es sich die/der eine oder andere nochmals, ob für Sie/Ihn eine Mitgliedschaft im SVS nicht in Frage kommen könnte. Die Mitgliedsbeiträge belaufen sich

für ein Kind bis 18 Jahre auf 28,-
EURO/Jahr

für ein aktives Mitglied auf 47,-
EURO/Jahr

für ein förderndes Mitglied auf 37,-
EURO/Jahr

für eine ganze Familie auf 102,-
EURO/Jahr

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Herzlich willkommen im SVS.

Mit sportlichen Grüßen

Hans-Georg Moosmeier
(1. Vorstand)

Maibaumfest 2005
von Gerd Lunkmoss

Das diesjährige Maibaumfest wurde von der 1. Mannschaft der Fußballabteilung veranstaltet. Wie es sich für den 1. Mai gehört, strahlte die Sonne vom wolkenlosen Himmel und sorgte damit für einen

guten Besucherstrom. Bereits am Freitag fand in der Festhalle der Brauerei Loscher eine Musikveranstaltung statt, die auch von der 1. Mannschaft ausgerichtet wurde. In diesem Rahmen muss den Spielern ein großes Lob ausgesprochen werden, alle waren anwesend und halfen nach besten Kräften mit.

Ein besonderer Dank geht an alle Firmen, Privatleute und Einrichtungen, die uns bei der Ausrichtung des Maibaumfestes unterstützt haben.



Sportive Gedanken!
von Jürgen Zellner

Wenn man sich entschlossen hat Sport zu betreiben, hat man den ersten Schritt zur Verbesserung der Lebensqualität getan. Durch sportliche Betätigung kann man Stress, Ärger, Frust oder ähnliches abbauen und seine Ausgeglichenheit wieder finden. Wir unterscheiden 3 Sparten von Sportarten: den Individualsport, den Gesellschaftssport, und den Mann-

schaftssport, egal für welche Sportart man sich entscheidet, ohne Willenskraft und Disziplin wird man wenig erreichen. Jogger, Läufer und Fahrradfahrer würde ich als Individualsportler (Einzelkämpfer) bezeichnen, sie sind unabhängig von vorgegebenen Terminen und können auch bei vollem Terminkalender noch eine Lücke für ihren Hobbysport finden. Anders ist die Situation beim Gesellschaftssport wie z. B. Turnen, Tanzen und Gymnastik. Diese Sportarten finden in Gruppen statt und zwar zu festen Zeiten mit einer bestimmten Regelmäßigkeit so dass ich mich immer auf die Gesellschaft meiner Mitsportler freuen kann, und mit ihnen gemeinsam Sport ausübe. Wer sich für den Mannschaftssport entschieden hat, hat die härteste Sportart gewählt. In einer Mannschaft zu spielen, egal ob Fußball, Tischtennis oder Tennis, wie es beim SVS möglich ist, übernimmt Verpflichtungen und Verantwortung. Nicht der hervorragende Einzelsportler, sondern die Kompaktheit und Ausgewogenheit des ganzen Teams kann nur zum Erfolg führen. Wenn ihr eure Trainingseinheiten regelmäßig besucht, zuverlässig seid und eure Mannschaftskameraden durch bestmögliche Leistung unterstützt, stellt sich über kurz oder lang der gewünschte Erfolg ein, ihr werdet noch mehr Spaß haben euren Lieblingssport zu betreiben, und der SVS kann stolz auf seine Sportler sein.

Gemeinderatssitzung am 17.05.2005.

von Hans-Georg Moosmeier
Themen u.a. 1) Zuschussantrag des SVS zu den Unterhaltskosten der Steinachgrundhalle

2) Antrag auf Zuschuss zu den Kosten für die anstehenden Malerarbeiten der Steinachgrundhalle

An der o.g. Sitzung nahm eine Abordnung der SVS Vorstandschaft teil.

Die entstandenen Unterhaltskosten wurden anhand einer vorab vorgelegten Tabelle mit Vergleichszahlen aus den Vorjahren erläutert. Trotz knapper Kasse bewilligte uns der Gemeinderat einen Zuschuss in Höhe von 3.000.- EURO zur Bewältigung der laufenden Kosten (rund 10.000.- EURO in 2004). Für die anstehenden Malerarbeiten wurde uns ein Zuschuss von 2000.- EURO genehmigt. Es wurde angeregt, doch die Mitglieder zum Arbeiten einzuladen oder anderweitig zur Kostendeckung heranzuziehen. Der SVS bedankt sich im Namen der gesamten Vorstandschaft bei Bürgermeisterin Uli Schenke und Ihren Gemeinderäten für die bewilligten Gelder. Wir werden uns weiterhin bemühen die Kosten möglichst niedrig zu halten. Ich bitte alle fördernden

und aktiven Mitglieder, uns bei diesen Bemühungen zu unterstützen.

Wer hilft mit bei den Malerarbeiten, wie Holzteile abschleifen, Fenster grundieren usw.?

Wir freuen uns über Ihre Hilfsbereitschaft.

Heizverhalten in der Steinachgrundhalle

von Hans-Georg Moosmeier

Aufgrund der stark gestiegenen Heizölpreise bitten wir alle Hallennutzer um Verständnis, wenn die Heizung nicht immer im Hochbetrieb läuft. Sollte die Temperatur durch Heizkörper zu regeln sein, bitten wir nach Nutzung des Raumes um eigenverantwortliche Regulierung des angebrachten Thermostates. Die elektrische Steuerung der Solaren Wassererwärmung ist zur Zeit defekt. Wir planen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde eine Reparatur bzw. Neuanschaffung. Sollte die Halle einmal wegen einer Festlichkeit belegt sein, bitte ich alle sportlichen Nutzer um Verständnis, wenn ein regulärer Trainingstermin dadurch nicht möglich ist. Mit etwas guten Willen findet sich vielleicht ein Ausweichtermin. Auch durch die Vermietung für diverse Veranstaltungen erreichen wir eine gewisse Kostendeckung.

Nachruf

Wir trauern um

Gertrud Stahringer
*08.10.1949 +28.04.2005

Seit 35 Jahren hielt Sie unserem SVS die Treue, bei vielfältigen Anlässen konnten wir mit Ihrer Unterstützung rechnen. Auch hielt Gertrud unserem langjährigen 1. Vorstand Karl-Heinz Stahringer für sein arbeitsintensives Ehrenamt immer den Rücken frei. Wir sind sehr traurig und drücken ihm und seinen Kindern unser Mitgefühl aus.

Berichte der Abteilungen

Fußball

Sitzung der 1. und 2. Mannschaft mit der Vorstandschaft

Von Gerd Lunkmoss

Am 11. Mai trafen sich die Fußballspieler zu einer Sitzung um das Weiterbestehen der 1. und 2. Mannschaft mit der Vorstandschaft zu besprechen. Dabei hatten die Spieler die Gelegenheit, gegenüber der Vorstandschaft zu äußern

was ihnen an der Vereinsführung missfällt. Leider kam von Seiten der Mannschaft auf diesem Gebiet nicht viel. Die Vorstandschaft sicherte zu, dass für die neue Saison die Plätze hergerichtet werden, so dass auch auf dem Waldsportplatz wieder Spiele ausgetragen werden können. Trainer Bernd Ramminger stellte die Personalplanung für die kommende Spielzeit vor, betonte aber, dass es sehr schwierig sei neue Spieler zu verpflichten.

Der 2. Vorstand Karl-Heinz Stahringer betonte, dass so kleine Vereine wie der SVS nur überleben könne, wenn endlich die Münchsteinacher, welche Fußball spielen, zum Verein stehen und ihre Bequemlichkeit ablegen. Genauso könne es nicht sein, dass Münchsteinacher bei anderen Vereinen spielen, obwohl diese nur eine oder zwei Klassen höher angesiedelt sind und den SVS im Stich lassen. Wenn diese Einstellung sich nicht ändert, wird es mit dem SVS in kürzester Zeit den Bach hinunter gehen.

Also, Münchsteinacher steht zu euren SVS!!!!

Frauenfußball im SVS

von Tanja Staudt – Spielleiterin

TSV Sack – SVS 4:0 (3:0)

Gegen den Tabellenführer hatte der SVS nicht viel entgegen zu setzen und die Gastgeberinnen gewannen in dieser Höhe auch verdient.

SVS – ASV Weinzierlein/Wintersdorf 2:0 (0:0)

Gegen die Damen aus Weinzierlein holten wir unsere ersten drei Punkte in der Rückrunde.

Der Sieg hätte für den SVS durchaus höher ausfallen müssen.

Tore: 2 x Susanne Nett

SV Losaurach – SVS 2:2 (2:1)

In dem Spitzenspiel gegen Losaurach schenkten sich beide Mannschaften nichts und trennten sich am Schluss mit einem leistungsgerechten Unentschieden.

Tore: 2 x Susanne Nett

SVS – SpVgg Markt Baudenbach 5:1 (2:0)

Nach anfänglichen Schwierigkeiten fand der SVS doch noch zu seinem Spiel und hatte dann gegen die harmlosen Gäste aus Baudenbach die Partie jederzeit unter Kontrolle.

Somit geht auch der Sieg in dieser Höhe völlig in Ordnung.

Tore: 2 x Nicole Tuchan, 3 x Susanne Nett

SV Bürglein – SVS 0:11 (0:6)

Gegen die Gastgeberinnen aus Bürglein war der SVS in allen Belangen überlegen und konnte die drei Punkte verdient mit nach Hause nehmen.

Tore: 1 x Alena Liegl, 1 x Simone Pfänder, 1 x Tanja Staudt, 1 x Marina Schmidt, 2 x Stefanie Paulus, 5 x Susanne Nett

**SVS – SF
Laubendorf 2:0
(2:0)**

Gegen die nur zu zehnt angetretenen Gäste aus Laubendorf tat sich der SVS sehr schwer und konnte gegen den Tabellenvorletzten nur ein mageres 2:0 Endergebnis erzielen.

Tore: 2 x Susanne Nett

Sandra Pfänder wurde für 200 Spiele geehrt !!!

SVS – SpVgg Thierberg 5:2 (3:2)

Zu Beginn dieser Begegnung fand der SVS nicht richtig zu seinem Spiel, konnte aber dennoch zweimal einen Rückstand ausgleichen.

Zur Pause führten wir sogar mit 3:2.

In der 2. Spielhälfte hatte Thierberg dann nicht mehr viel entgegen zu setzen und wir gewannen verdient mit 5:2.

Erwähnenswert ist noch, dass Sandra Pfänder einen Foulelfmeter abgewehrt hat.

Tore: 1 x Marina Schmidt, 4 x Susanne Nett

Unsere Mannschaft besteht momentan aus 16 Spielerinnen, die zu unserem derzeitigen Erfolg mit beitragen.

Seit dem 2. Bestehen unserer Frauenfußball-Mannschaft stehen wir erstmals auf dem 3. Tabellenplatz, der uns bis zum Ende der Saison gesichert sein dürfte.

Leider haben wir aber keine Chance mehr, den 2. Platz zu erreichen, wodurch uns eine eigentlich heiß ersehnte Relegation durch die Lappen geht.

Doch unsere Rivalinnen aus Losaurach waren während der Saison wohl etwas erfolgreicher.

Vielleicht klappt es ja in der nächsten Saison.

Nachstehend möchte ich die erfolgreiche Mannschaft namentlich erwähnen:



Stehend von links: Nicole Tuchan, Marina Schmidt, Susanne Nett, Beate Pfortner
Kniend von links: Marion Ott, Susanne Guggemos, Alena Liegl, Sandra Pfänder, Tanja Staudt, Simone Pfänder

Es fehlen: Stefanie Paulus, Nadine Nirsberger, Melanie Menzel

Natürlich haben wir unseren Erfolg aber auch unserem derzeitigen Trainer Herbert Ott zu verdanken.

Leider wird er uns aber zu Ende der Saison verlassen.

Die Mannschaft bedauert dies natürlich zutiefst und möchte sich an dieser Stelle nochmals ganz, ganz herzlich bei unserem Hugo bedanken, ohne Dich wären wir nie so weit gekommen.

Ein neuer Nachfolger ist leider noch nicht in Aussicht, doch wir wären für jedes Interesse dankbar.

Also, keine Angst zeigen. Wir sind zwar ein Haufen Weiber, aber wir können wirklich ganz brav und anständig sein ☺.

Wir freuen uns auch jederzeit über Spielerinnen-Zuwachs.

So dürfen wir seit Beginn der Rückrunde Susanne Guggemos neu in unserem Kader begrüßen, die sich auch schon richtig gut bei uns eingelebt hat. Und erlaubt es die Zeit, schickt uns auch ihr Mann seinen Segen vorbei. Also, was kann da denn noch falsch laufen?

Wir hatten auch bereits die Freude, Sandra Pfänder für 200 Spiele ehren zu dürfen. Herzlichen Glückwunsch und hoffentlich folgen noch viele dieser Ehrungen.

Der momentane Spielstand lautet so:
Eisen Kristina 39 Spiele
Guggemos Susanne 6 Spiele
Liegl Alena 65 Spiele
Menzel Melanie 103 Spiele
Nett Susanne 32 Spiele
Nirsberger Nadine 26 Spiele
Ott Daniela 127 Spiele

Ott Lisa 42 Spiele
Ott Marion 32 Spiele
Paulus Stefanie 39 Spiele
Pfänder Sandra 204 Spiele
Pfänder Simone 138 Spiele
Pfortner Beate 17 Spiele
Schmidt Marina 127 Spiele
Staudt Tanja 190 Spiele
Tuchan Nicole 67 Spiele

Auch unser Torverhältnis kann sich durchaus sehen lassen in dieser Saison:

Wie gesagt, stehen wir momentan auf dem 3. Tabellenplatz mit 37 Punkten und 68:28 Toren.

All diese Tore inkl. Freundschafts- und Pokalspiele wurden erzielt von:

1 x Sandra Pfänder
2 x Simone Pfänder
3 x Daniela Ott
4 x Nicole Tuchan
5 x Alena Liegl
5 x Tanja Staudt
6 x Stefanie Paulus
21 x Marina Schmidt
41 x Susanne Nett

Somit darf sich auch in dieser Saison wieder unsere Susanne Nett als Torhüterkönigin feiern lassen.

So, jetzt habt Ihr also genügend über unsere Frauenmannschaft erfahren und dürft bei Interesse gerne mal bei uns auf Training vorbei schauen.

Wir trainieren immer Mittwochs um 19.00 Uhr.

Termine für die Vorbereitung der Saison 2005/2006 werden dann rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir danken allen Helfern, Fans und Sponsoren und hoffen weiterhin bei unseren Spielen auf tatkräftige Unterstützung und viele Zuschauer.



Mannschaft des SVS anders dastehen.

F-Jugend

von Marko Dorn

Wir, die F1 und F2 des SVS Münchsteinach, bilden eine Spielgemeinschaft mit dem SV Gutenstetten und bestehen aus 22 Jungs zwischen 6 und 9 Jahren. Unsere Trainer heißen Marcus Schäffer, Marko Dorn und Robert Rössner. Nach der Winterpause begannen wir wieder mit dem Training am 11. Februar 2005. Das erste Highlight dieses Jahr war das Hallenturnier hier bei uns in Münchsteinach. Hierbei belegte die F1 Platz 1 und die F2 Platz 2. Zu Gast waren der SC Dietersheim und der FC Dachsbad – Birnbaum mit je 2 Mannschaften. Torschütze des Turniers wurde Niko Dorn (SVS) mit 14 Toren.

Am 05.03.2005 waren wir dann zu Gast beim Hallenturnier des DTV Diespeck, welches in Neustadt stattfand. Von 10 teilnehmenden Mannschaften belegten wir wieder Platz 1. Unsere Torschützen hießen diesmal Simon Rinke (8 Treffer), Johannes Wiesinger und Michael Burger (je 2 Treffer)

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Eltern, die uns bei Heim- und Auswärtsspielen begleiten und immer lautstark anfeuern. Ferner bei allen Kuchenbäckern und Helfern, die uns beim Hallenturnier tatkräftig unterstützten. Ein ganz besonderes Dankeschön an Robert Willner für die Spende der neuen Trikots.

1000 jährige Eiche

von Gerd Lunkmoss

Für 1000 Spiele in der 1. Mannschaft des SV Steigerwald Münchsteinach gratulieren wir Gernot Pfänder und bedanken uns für die geleistete Arbeit.

In dieser Zeit ging er immer mit Leistung und Einstellung voran. Diesen Spieler sollten sich manche Münchsteinacher zum Vorbild nehmen, dann würde auch

die Herbert Flory absolvierte sein 1000 Spiel. Mit 15 Jahren begann er in der Jugendmannschaft des SVS Münchsteinach. Sein 1. Spiel bestritt er am 13.07.1996. In der Jugend absolvierte er 100 Spiele. 1972, mit 18 Jahren, wechselte er in die 1. Mannschaft, hier spielte er bis 1984. Als er in die Alte Herrenmannschaft wechselte hatte er 500 Spiele auf seinen Konto. In 21 Jahren in der AH bestritt er nochmals 500 Spiele bis zu heutigen Tag, sein 1000stes und leider sein letztes. Er war bekannt als harter Verteidiger, bekam aber nie eine Rote Karte.

In seiner langen Vereinsmitgliedschaft wirkte ca. 12 Jahre in der Vorstandschaft mit.

Herbert wir sagen alle einfach Danke



Gernot Pfänder

1000 Spiele für unseren SVS



Herbert Flory

Spielplan 2005 - SVS Münchsteinach AH

Tag	Datum	Uhrzeit	Mannschaft		Mannschaft	Ergebnis				
Samstag	02.03.2005	17:00	SVS Münchsteinach	-	DTV Diespeck	1 : 4				
Samstag	09.04.2005	17:00	SV Wachenroth	-	SVS Münchsteinach	5 : 0				
Samstag	16.04.2005	17:00	SV Markt Einersheim	-	SVS Münchsteinach	4 : 0				
Samstag	23.04.2005	17:00	FC Dachsbach / Birnbaum	-	SVS Münchsteinach	2 : 0				
Samstag	04.05.2005	19:00	SVS Münchsteinach	-	FC Oberndorf	ausgefallen				
Mittwoch	07.05.2005	17:00	SF Laubendorf	-	SVS Münchsteinach	ausgefallen				
Samstag	14.05.2005	17:00	FC Franken Neustadt / Aisch	-	SVS Münchsteinach	1 : 5				
Samstag	21.05.2005	17:00	SVS Münchsteinach	-	SpVgg Baudenbach	3 : 2				
Samstag	28.05.2005	17:00	SVS Münchsteinach	-	SV Ergersheim	3 : 1				
Samstag	04.06.2005	17:00	SVS Münchsteinach	-	TSV Lonnerstadt	0 : 1				
Samstag	11.06.2005	17:00	DTV Diespeck	-	SVS Münchsteinach					
Samstag	18.06.2005	17:00	SVS Münchsteinach	-	SpVgg Uehlfeld					
Samstag	25.06.2005	17:00	SK Lauf	-	SVS Münchsteinach					
Samstag	02.07.2005	18:00	SVS Münchsteinach	-	SV Losaurach					
Samstag	09.07.2005	17:00	SC Dietersheim	-	SVS Münchsteinach					
Samstag	16.07.2005	A u s f l u g								
Samstag	23.07.2005	17:30	SpVgg Baudenbach	-	SVS Münchsteinach					
Samstag	30.07.2005	17:00	SVS Münchsteinach	-	FC Dachsbach / Birnbaum					
Samstag	06.08.2005	S o m m e r p a u s e								
Samstag	13.08.2005									
Samstag	20.08.2005									
Samstag	27.08.2005	17:00	SVS Münchsteinach	-	SC Dietersheim					
Samstag	03.09.2005	17:00	SVS Münchsteinach	-	FC Herzogenaaurach					
Samstag	10.09.2005	17:00	SV Losaurach	-	SVS Münchsteinach					
Samstag	17.09.2005	17:00	TSV Emskirchen	-	SVS Münchsteinach					
Samstag	24.09.2005	17:00	SVS Münchsteinach	-	SF Laubendorf					
Samstag	01.09.2005	17:00	SpVgg Uehlfeld	-	SVS Münchsteinach					
Samstag	08.10.2005	16:30	SVS Münchsteinach	-	SV Wachenroth					
Samstag	15.10.2005	16:30	SVS Münchsteinach	-	SV Markt Einersheim					
Samstag	22.10.2005	16:00	FC Frimmersdorf	-	SVS Münchsteinach					
Samstag	29.10.2005	16:00	SV Hagenbüchach	-	SVS Münchsteinach					

Kraftsport

Einblick in den Krafraum

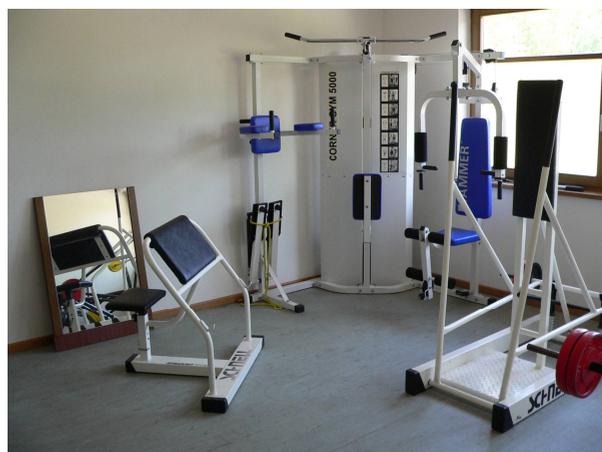
Die Zeiten, da der SVS Münchsteinach eine Abteilung Kraftsport besaß, sind lange vorbei. Seitdem ist unser Krafraum so gut wie in Vergessenheit geraten. Die Zahl der Aktiven beschränkt sich auf drei Mann.

Für mich eine nicht verständliche Tatsache, da sich die Fitnessstudios der Umgebung einer großen Nachfrage erfreuen. Ein Monatsabo im Studio beläuft sich auf dreißig bis vierzig.

Euro – was aufs Jahr bezogen eine doch recht stattliche Summe ergibt. Die Benutzung des Krafraums hingegen ist, vom Jahresbeitrag des SVS

abgesehen, kostenlos! Auch die Ausstattung muss sich nicht verstecken. Mit etwas Fantasie kann man in unserem Krafraum jede Muskelgruppe trainieren. CD-Spieler, Seile, Bälle und Matten, alles ist vor Ort. Fitnessstraining stärkt Körper und Geist – ist der ideale Ausgleich für den stressigen Alltag, in dem nur wenige die Bewegung haben, die sie eigentlich bräuchten. Also suchen Sie sich einen Trainingspartner oder eine Partnerin und verabreden sie sich zu ihrem individuellen Fitnessstraining. Sie werden sehen, es zahlt sich aus.

Um Zugang zum Fitnessraum zu erhalten, brauchen sie sich nur an einen Verantwortlichen des SVS zu wenden.



Tennis

Herren Kreisklasse 2 Gr. 182 NO

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Matchpunkte
So. 01.05.2005 10:00	TC Höchststadt/Aisch	TC Aurachtal	2:7
	TV Adelsdorf	TC Röttenbach	9:0
	SVS Münchsteinach	TC Neustadt/Aisch	8:1
So. 08.05.2005 10:00	TC Neustadt/Aisch	ASV Wilhelmsdorf	1:8
	TC Röttenbach	TC Höchststadt/Aisch	4:5
	TC Aurachtal	SVS Münchsteinach	9:0
So. 29.05.2005 10:00	ASV Wilhelmsdorf	TV Adelsdorf	0:0
	TC Neustadt/Aisch	TC Röttenbach	0:0
	SVS Münchsteinach	TC Höchststadt/Aisch	5:4
So. 12.06.2005 10:00	ASV Wilhelmsdorf	TC Aurachtal	0:0
	TV Adelsdorf	TC Neustadt/Aisch	0:0
	TC Röttenbach	SVS Münchsteinach	0:0
So. 19.06.2005 10:00	TC Aurachtal	TV Adelsdorf	0:0
	ASV Wilhelmsdorf	TC Röttenbach	0:0
	TC Neustadt/Aisch	TC Höchststadt/Aisch	0:0
So. 26.06.2005 10:00	TC Röttenbach	TC Aurachtal	0:0
	TC Höchststadt/Aisch	ASV Wilhelmsdorf	0:0
	TV Adelsdorf	SVS Münchsteinach	0:0
So. 03.07.2005 10:00	TC Höchststadt/Aisch	TV Adelsdorf	0:0
	SVS Münchsteinach	ASV Wilhelmsdorf	0:0
	TC Aurachtal	TC Neustadt/Aisch	0:0

Damen Kreisklasse 3 Gr. 190 NO

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Matchpunkte
So. 01.05.2005 10:00	ASV Buchenbühl	1.TC Heroldsberg	7:2
	TC Neunkirchen Brand II	VdS Spardorf	4:5
Do. 05.05.2005 10:00	SVS Münchsteinach	TSV Gräfenberg	0:9
So. 08.05.2005 10:00	SVS Münchsteinach	TB Johannis 1888 Nürnberg	0:9
Do. 26.05.2005 10:00	SVS Münchsteinach	TC Neunkirchen Brand II	2:7
	TB Johannis 1888 Nürnberg	1.TC Heroldsberg	0:0
	ASV Buchenbühl	TSV Gräfenberg	4:5
So. 29.05.2005 10:00	TC Neunkirchen Brand II	1.TC Heroldsberg	0:0
So. 05.06.2005 10:00	VdS Spardorf	ASV Buchenbühl	0:0
So. 12.06.2005 10:00	TSV Gräfenberg	VdS Spardorf	0:0
So. 19.06.2005 10:00	TSV Gräfenberg	TB Johannis 1888 Nürnberg	0:0
	1.TC Heroldsberg	VdS Spardorf	0:0
	ASV Buchenbühl	SVS Münchsteinach	0:0
So. 26.06.2005 10:00	TSV Gräfenberg	TC Neunkirchen Brand II	0:0
	TB Johannis 1888 Nürnberg	ASV Buchenbühl	0:0
	VdS Spardorf	SVS Münchsteinach	0:0
So. 03.07.2005 10:00	TB Johannis 1888 Nürnberg	TC Neunkirchen Brand II	0:0
	1.TC Heroldsberg	SVS Münchsteinach	0:0
So. 10.07.2005 10:00	TC Neunkirchen Brand II	ASV Buchenbühl	0:0
	1.TC Heroldsberg	TSV Gräfenberg	0:0
	VdS Spardorf	TB Johannis 1888 Nürnberg	0:0

Jahreshauptversammlung 2005 der Tennisabteilung von Wolfgang Reichl

Am Samstag, dem 19. März 2005 fand im Gasthof Krone die diesjährige Hauptversammlung der Tennisabteilung statt.

Bevor Jürgen Zellner die Versammlung eröffnete, ehrte Stefan Huber die Sieger der Vereinsmeisterschaft 2004 unserer Jugend. Er überreichte Pokale und Urkunden. Zudem bekamen die Sieger einen kräftigen Applaus von den 36 anwesenden Mitgliedern. Der Abteilungsleiter bedankte sich bei Stefan Huber für seine tolle Jugendarbeit.

Anschließend begrüßte Jürgen Zellner die anwesenden und gab die Tagesordnungspunkte bekannt. In seinem Jahresrückblick streifte er die Höhepunkte 2004 wie Medenspiele unserer 3 Mannschaften und freute sich, dass in diesem Jahr eine Damenmannschaft an den Spielen teilnimmt. Die Vereinsmeisterschaft wurde mit einer

neuen Spielordnung durchgeführt, sie war ein Erfolg, der Zeitplan wurde eingehalten. Dafür dankte er vor allen Jürgen Pfanzner, Rolf Karl und Hans Loscher. Jürgen Pfanzner organisierte wieder einen Vatertagscup mit Tennis, Schafkopf und Dart. Die Pflasterarbeiten wurden unter der Regie von Georg Meyer durchgeführt. 2004 waren unsere Plätze sehr gut im Schuss, unser Dank gilt dem großen Einsatz unseres Platzwarts Bernhard Winkler und seinem Assistenten Georg Meyer. Stefan Huber veranstaltete als Höhepunkt für unsere Jugend wieder ein Zeltlager am Tennisplatz.

Nach dem Jahresrückblick berichtete unsere Kassiererin über den Stand der Finanzen. Die beiden Kassenprüfer bescheinigten ihr eine vorbildliche Kassenführung, die Versammlung entlastete sie einstimmig. In diesem Jahr wird wieder eine Vereinsmeisterschaft durchgeführt (09. bis 31. Juli 2005), weitere Veranstaltungen sind noch in Planung. Gerhard Beyer fertigte eine Tafel für die Namen der Vereinssieger in den verschiedenen

Kategorien. In Absprache mit dem SVS wird die einmalige Aufnahmegebühr für den Verein von 100 EURO auf 50 EURO gesenkt. Dies sollte ein Anreiz sein für zusätzliche Mitglieder. Abschließend bedankt sich der Abteilungsleiter Jürgen Zellner bei allen Mitgliedern für Ihr kommen und bedendete die Versammlung.

Tennissaisonstart 2005

Von Jürgen u. Peter Zellner

Liebe Tennisfreunde, wie ihr vielleicht schon wisst hat die neue Tennissaison vor kurzem begonnen. Und der gesamte Münchsteinacher Tennis-Club brennt auf die bevorstehenden Spiele. Nun ist dem ja eigentlich nichts entgegenzusetzen, wären da nicht diese „klitze kleinen“ Vorbereitungen, wie zum Beispiel: die Plätze in Schuss zu bringen, das Clubhouse säubern und standesgemäß mit neuen Dekorationen zu schmücken, die Spielbälle zu kaufen und die Platzbelegung auszutüfteln. Vor allem das Erwecken der Plätze aus dem Winterschlaf benötigt viel Arbeitskraft, doch durch unseren rou-

Herren 40 Kreisklasse 3 Gr. 196 NO

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Matchpunkte
Sa. 30.04.2005 14:00	ASV Buchenbühl	SpVgg Uehlfeld	8:1
	TSV Burghaslach	TC Höchststadt/Aisch II	7:2
Sa. 07.05.2005 14:00	SVS Münchsteinach	TC Forchheim III	3:6
Do. 26.05.2005 10:00	TC Forchheim III	TSV Burghaslach	4:5
Sa. 28.05.2005 14:00	TC Forchheim III	ASV Buchenbühl	2:7
	SVS Münchsteinach	SpVgg Uehlfeld	3:6
	SpVgg Erlangen	TSV Burghaslach	4:5
Sa. 04.06.2005 14:00	TSV Burghaslach	ASV Buchenbühl	0:0
	SpVgg Uehlfeld	SpVgg Erlangen	0:0
	TC Höchststadt/Aisch II	SVS Münchsteinach	3:6
Sa. 11.06.2005 14:00	TC Höchststadt/Aisch II	TC Forchheim III	0:0
	SpVgg Uehlfeld	TSV Burghaslach	0:0
	SpVgg Erlangen	SVS Münchsteinach	0:0
Sa. 18.06.2005 14:00	TC Forchheim III	SpVgg Erlangen	0:0
	ASV Buchenbühl	TC Höchststadt/Aisch II	0:0
	TSV Burghaslach	SVS Münchsteinach	0:0
Sa. 25.06.2005 14:00	SVS Münchsteinach	ASV Buchenbühl	0:0
	SpVgg Erlangen	TC Höchststadt/Aisch II	0:0
	SpVgg Uehlfeld	TC Forchheim III	0:0
Sa. 02.07.2005 14:00	ASV Buchenbühl	SpVgg Erlangen	0:0
	TC Höchststadt/Aisch II	SpVgg Uehlfeld	0:0

Junioren 18 Kreisklasse 3 Jugend Gr. 223 NO

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Matchpunkte
Sa. 30.04.2005 14:00	SpVgg Uehlfeld	SVS Münchsteinach	6:0
So. 01.05.2005 10:00	TC 98 Weisendorf	TSV Ebermannstadt	6:0
	TC Höchststadt/Aisch	TSV Scheinfeld	5:1
Sa. 28.05.2005 14:00	SpVgg Uehlfeld	TC Höchststadt/Aisch	0:0
	TSV Scheinfeld	TSV Ebermannstadt	6:0
Sa. 04.06.2005 14:00	SVS Münchsteinach	TC 98 Weisendorf	0:0
Sa. 11.06.2005 14:00	SVS Münchsteinach	TC Höchststadt/Aisch	0:0
	TSV Ebermannstadt	SpVgg Uehlfeld	0:0
	TC 98 Weisendorf	TSV Scheinfeld	0:0
Sa. 18.06.2005 14:00	SpVgg Uehlfeld	TC 98 Weisendorf	0:0
	TC Höchststadt/Aisch	TSV Ebermannstadt	0:0
	SVS Münchsteinach	TSV Scheinfeld	0:0
Sa. 02.07.2005 14:00	TSV Scheinfeld	SpVgg Uehlfeld	0:0
	TC Höchststadt/Aisch	TC 98 Weisendorf	0:0
Sa. 09.07.2005 14:00	TSV Ebermannstadt	SVS Münchsteinach	0:0

tinierten Platzwart Bernhard Winkler und dem immer fleißigen Freiwilligen Helfer Georg Meyer konnte diese Aufgabe wieder zur vollsten Zufriedenheit aller gelöst werden. Hinzuzufügen ist, dass sich die Plätze derzeit in der vielleicht besten Verfassung der Vereinsgeschichte befinden. Nach all diesen Arbeiten konnten nun endlich die ersten Medien-Spiele bestritten werden.

Wir stellen dieses Jahr erstmals vier Teams: - die neue Damenmannschaft; - die traditionelle Herren 40, - die neu formierte 1. Herren; - die hungrigen Junioren! Da die ersten Spiele schon bestritten wurden möchte ich auch die Ergebnisse preisgeben:

- **1. Damen:** Sie bestritten ihr erstes Spiel gegen TSV Gräfenberg. Und konnten leider noch kein Spiel gewinnen, somit lautete das Ergebnis 0:9. Ich hoffe nur, dass ihr auch trotz diesem Ergebnisses nicht den Mut, den Spaß und die Gemeinschaft die beim Tennis herrscht verliert und euch weiterhin auf die nächsten Spiele freut.



- **Herren 40:** Sie traten die Reise nach Hausen an und mussten das Spiel nach spannenden Matches leider mit 3 : 6 verloren geben.

- **1. Herren:** Normalerweise das Sorgenkind des Vereins empfang die hochfavorisierten Neustädter. Nach einem Blitzstart der jungen Wilden führten wir nach den Einzeln bereits 5:1. Und auf der Welle des Erfolgs schwimmend konnten erstaunlicherweise auch die letzten drei Doppel gewonnen werden. Somit kann man die Saison voller Selbstvertrauen

beginnen und auf eine Platzierung im oberen Drittel der Tabelle hoffen.

- **1. Junioren:** Sie traten gegen ihren Angstgegner Uehlfeld an, und konnten ihnen wieder nichts entgegensetzen, trotzdem hatten alle Beteiligten viel Spaß auch wenn das Spiel 0:6 endete.

Jetzt wünsche ich noch allen Mannschaften viel Glück in den kommenden Partien und hoffe, dass die Gemeinschaft des Vereins und der Mannschaften auch weiterhin an erster Stelle stehen werden und vielleicht auch der ein oder andere Sieg möglich ist.

Tennis Herren mit guten Start

Von Stefan Huber

In diesem Jahr ging man mit dem Vorsatz in die Saison, besser abzuschneiden als im letzten Jahr. Die Voraussetzungen waren denkbar

ungünstig. Man konnte aufgrund des schlechten Wetters kaum trainieren und dann hieß der erste Gegner auch noch Neustadt/Aisch, gegen den man im letzten Jahr noch glatt mit 8:1 verlor. Aber meistens kommt es dann doch anders als man zweitens denkt !

SVS Münchsteinach : Neustadt / Aisch 8 : 1 !!!

Wobei man auch etwas Glück hatte. Die regulären Nummer eins und zwei des Gegners waren verhindert und so rutschten alle nachfolgenden Spieler auf, den dann wäre es sicherlich etwas knapper geworden

Die Nummer eins des SVS Tobias Heringlehner ließ an diesem Tag nichts anbrennen. Er spielte mehr als sein Pensum herunter. Macht vielleicht das gute Training mit Svenja aus.

Stefan Huber an zwei und Andreas Müller (leicht Krank) an drei sowie auch Johannes Moosmeier ließen vom ersten Ball an keinen Zweifel daran, wer den Platz als Sieger verlassen würde.

Überrascht waren alle von der sehr guten Leistung von Peter Zellner!

Er rutschte ins Team und zeigte alle das er mehr als nur ein Ersatz für den einen oder anderen ist. Ein Krimi war der dritte Satz in dem er Nervenstark, wie er nun mal ist, den Überblick behielt.

Er macht das was man von Ihm erwartete einfach keinen Fehler!

Stefan Paulus an sechs gab als einziger den Punkt an Neustadt ab.

Es sei Ihm verziehen, da er auch leicht verletzt antreten musste.

Die Doppel danach waren nur noch Formsache. Huber/Paulus (genannt die chinesische Mauer, nur etwas kleiner dafür breiter), Moosmeier/Zellner (hier hatte der Gegner etwas mehr Platz die Bälle zu spielen) gewannen glatt in zwei Sätzen, während Heringlehner/Müller zwar drei benötigten aber es wirkte nach außen hin trotzdem mehr als Sicher dieser Punkt.

Im nächsten Spiel fehlten dann leider 5 Mann wegen Tischtennis-Turnier!

TC Aurachtal : SVS Münchsteinach 9 : 0

Das hieß dann beim Aufstiegskandidaten Aurachtal sich eine glatte 9:0 Klatzsche abzuholen.

Wer hier aber nichts desto trotz angenehm überraschte, war der an Nummer sechs Spielende Marco Pfanzer unser Jüngster mit 13. Hier fehlte noch etwas die Spielpraxis, sonst hätte er seinen Gegner in größere Schwierigkeiten bringen können. Aber mach weiter so Marco, wir, deine Mannschaftskollegen werden noch viel Freude, auch außerhalb vom Spielfeld, mit Dir haben. Der zweite Spieler der an diesem Tage noch überraschte war der älteste, unser Gerhard Bayer. Kampf vom ersten bis zum letzten Ball! Ein Vorbild für die Jungen die dabei waren. Danke Gerhard von der ersten.

Beim Spiel zu Hause gegen Höch-

stadt/Aisch konnte man komplett antreten

SVS Münchsteinach : Höchststadt Aisch 5 : 4.

Hier hatten die Jungs aus Höchststadt noch eine Rechnung mit dem SVS offen. Sie verloren gegen uns damals glatt mit 8:1 ! was gleichzeitig der erste Sieg der ersten Tennisherren überhaupt bedeutete.

Müller Andi und Moosmeier Johannes gewannen Ihre Einzel Souverän, während Heringlehner Tobias und Zellner Peter über den Dritten gehen mussten um zu gewinnen.

Die beiden Stefans verloren ihre Einzel. Paulus glatt in Zwei und Huber nach hartem Kampf in Drei. Wobei man zu seiner Entschuldigung sagen muss er spielt zur Zeit nur mit Schmerzmittel wegen einer Schulterverletzung !

So ging man mit 4:2 aus den Einzeln raus.

Die chinesische Wand hatte diesmal Löcher und so verloren die beiden Stefans glatt.

Müller und Heringlehner verloren knapp in zwei Sätzen, wobei hier der Einzelgegner von Stefan Huber das Doppel alleine entschied. So musste das letzte Doppel Zellner/Moosmeier die Entscheidung bringen ! Die Youngsters lösten das ziemlich locker mit einem 6:1 und 6:2 und fuhren so den Sieg nach Hause.

So und nun zu den kommenden Spielen die alle ab 10. Uhr statt finden.

Am 12.06.2005 in Röttenbach, am 26.06.2005 beim Absteiger aus der K1 in Adelsdorf und zum Saisonabschluss am 03.07.2005 zu Hause gegen Wilhelmsdorf.

Der Mannschaft ist viel Glück für die bevorstehenden Aufgaben zu wünschen.

Toi Toi Toi Jungs.

Zeltlager der Tennisabteilung

Auch heuer findet ein Tennis-Zeltlager vom Freitag, den 05.08. bis Sonntag, den 07.08.2005 statt. Anmeldung bitte bei Stefan Huber, Am Dachgraben 6, 91481 Münchsteinach. E-Mail: evajulia@t-online.de, Telefon Privat: 09166/99 55 62, Handy-Nummer 0160/97 30 10 30, Telefon Geschäft: 09123/3170, Fax: 09123/8 36 57

Tischtennis

Tischtennis: Erneut erfolgreich!!

Von Teresa Biedenbacher

In den letzten Monaten hatten die Spieler der Tischtennisabteilung wieder die Möglichkeit ihr Können in zahlreichen Turnieren unter Beweis zu stellen. Das Training der Vorwochen zahlte sich dabei voll und ganz aus.

Am Sonntag, dem 20.02.2005, fand das 1. Bezirksbereichsranglistenturnier in Zeckern statt.

Neun Spieler des SVS, die sich auf Kreisebene für dieses Turnier qualifiziert hatten, brachen bereits früh morgens mit den Trainern zum besagten Turnier auf, um dort ihr Bestes zu geben.

Wie erwartet war dort die Konkurrenz unter den Spielern sehr stark, jedoch konnte sich das Ergebnis durchaus sehen lassen.

Die Jüngsten, die den SVS vertraten, starteten in der Altersklasse Schüler B und platzierten sich wie folgt:

Kai Rinke erspielte sich einen grandiosen 2. Platz, sein Bruder Simon landete auf Rang 4 und Björn Gröschel wurde 16..

Doch auch die Schülerinnen A konnten bei der Konkurrenz mithalten, denn Maria Lehrrieder erkämpfte sich den 5. Platz und qualifizierte sich somit weiter. Nadine Krieger konnte den 6. Platz für sich gewinnen.

Bei den Schülern A mischte nur David Schindler mit und kam auf Rang 16.

Daniela Weiß musste sich bei den Mädchen der Jugend behaupten und wurde 5..

Bei den Jungen der Jugend spielte Peter Zellner mit, der 12. wurde und Florian Beck der sich auf Rang 10 platzierte.

Das Ergebnis dieses Turnier war, dass sich 3 Spieler des SVS für das Bezirksranglistenturnier qualifiziert haben. Spitze!!©

Dieses Bezirksranglistenturnier wurde zwei Wochen später am 06.03.2005 in ausgerichtet.

Maria Lehrrieder, Kai und Simon Rinke fuhren also wieder zur morgendlichen Stunde mit Trainer Andreas Müller los um pünktlich an der Halle zu sein.

Nach siebenstündigen Wettstreit mit der Konkurrenz wurde Maria Lehrrieder bei den Schülerinnen A 8., bei den Schülern B wurde Kai Rinke 7. vor seinem Bruder Simon der somit 8. wurde.

Am selben Tag ging in Neustadt Aisch das 2. Kreisranglistenturnier der Schüler/innen A und B vonstatten und wieder mit erfolgreicher Beteiligung.

Bei den Schülern A qualifizierte sich Nadine Krieger für das 2. Bezirksbereichsranglistenturnier mit dem zweiten Platz. Romina Hieronymus belegte vor Laura Prümmer Platz 3.

Jonathan Lindert wurde bei den Schülern A 3..

Die Jugend stellte sich am 20.03.2005 wieder der Konkurrenz. Dieses mal aber in heimischer Halle. Dort fand nämlich das 2. Kreisranglistenturnier statt das mit 23 Jungen und 10 Mädchen sehr gut besucht war.

Bei den Mädchen wurden zwei Vorrundengruppen, A und B, gebildet, aus denen die ersten drei in die Finalrunde kamen.

In der Gruppe A war die Konkurrenz unter den Mädchen so stark, dass Daniela Weiß leider nicht weiterkam.

Die Gruppe B war jedoch auch nicht viel einfacher. Hier konnte sich nur Teresa Biedenbacher durchsetzen, die in der Finalrunde dann vierte wurde. Maria Lehrrieder und Romina Hieronymus schieden aus.

Bei den Jungen ging es heiß her. Der Kampf um die ersten Plätze war sehr hart, es wurden vier Vorrundengruppen zusammengefügt. Hannes Heringlehner, Sven Höhne, Benjamin Oelfke und Philipp Moosmeier erreichten leider die Finalrunde nicht.

Am Ende machte Florian Beck einen meisterhaften 1. Platz. Peter Zellner, der mit zwei Kontrahenten das gleiche Ergebnis (3:2) aufwies, wurde durch das schlechtere Satzverhältnis auf Rang 4 verdrängt, was trotzdem eine spitzen Leistung war.

Somit war Florian Beck für das 2. Bezirksbereichsranglistenturnier am 05.06.2005 beim ASV Wilhelmsdorf qualifiziert.

All diese Leistungen, die an den vergangenen Turnieren erbracht wurden, haben großes Lob verdient. Aber auch den Trainern ist zu danken, die mit viele Engagement die Spieler und Spielerinnen trainiert und gecoacht haben.

Tischtennistrainingslager 2005

Nachdem die letzte Saison eine der erfolgreichsten in der Vereinsgeschichte war und es weiterhin mit großen Schritten nach Vorne gehen soll, ist es wichtig am Ball zu bleiben. Unsere Erfolge wurden uns jedoch nur



durch harte Arbeit, viel Training und engagierte Trainer ermöglicht.

Da bei uns aber nicht nur Leistung, sondern auch Gemeinschaft groß geschrieben wird, haben sich unsere Trainer einige Gedanken darüber gemacht, wie man Training und Spaß unter einen Hut bekommt und haben eine gesunde Mischung gefunden: ein dreitägiges Trainingslager mit Übernachtung in der heimischen Steinachgrundhalle. Seit 2003 wurden schon sieben dieser Lager veranstaltet und es ist immer ein riesiger Spaß.

Am Donnerstag, dem 19.05.2005 startete um 13.00 Uhr die 8. Auflage unseres Trainingslagers. Nachdem alle eingetrudelt waren und ihr Gepäck (das nicht zu knapp ausfiel) im Foyer verstaut hatten, wurden die Platten aufgebaut und mit dem Training begonnen. In der 1,5 stündigen Trainingszeit machten die einzelnen Mannschaften unter der Anleitung ihres Coachs zuerst Aufwärm- und Koordinationsübungen. Anschließend griffen sie jedoch zum Schläger und ließen das harte Training mit Eifer über sich ergehen. Ab 15.30 Uhr stand ein vereinsinternes Zweiermannschaftsturnier auf dem Plan, wobei jeweils die Doppelpartner ein Team bildeten. Natürlich ging es dabei nicht darum, den anderen möglichst geschickt niederzumachen, sondern um die Freude am Spiel. (Nebenbei kam unsere digitale Kamera und unser Laptop, mit dem Spiele aufgezeichnet und anschließend analysiert wurden, zum Einsatz.) Um 18.30 Uhr gingen alle völlig ausgepowert unter die Dusche, um sich den Schweiß von der Stirn zu waschen und sich dann beim gemeinsamen Abendessen wieder zu stärken.

Nachdem sich alle satt und zufrieden die Finger leckten, wurde ein Küchenteam auserwählt, das die ehrenvolle Aufgabe hatte, das dreckige Geschirr zu säubern.

Darauf folgte 1,5 Stunden Freizeit, in der sich die meisten in die Sonne legten, sich mit Schach oder anderen Spielen beschäftigten oder einfach nur chillten, während sich die Trainer zu einer kleinen Besprechung trafen und über so manches heikle Thema diskutierten. Als sich um 21.00 Uhr schließlich alle in den Sitzungssaal begaben, wurde der Film „Weiße Jungs bringen's nicht“ gezeigt. Natürlich wurde vehement gegen den Titel geredet. Zumindest von der maskulinen Seite. Die feminine hielt sich mit einem Lächeln zurück.

Nachdem der Film endete, wurden die großen Weichbodenmatten und die kleineren Matten aus dem Geräteraum geholt, was bei uns so viel hieß wie „Betten aufbauen“. Natürlich hatten die Mädchen Vorrang auf die Weichbodenmatten, denn es heißt ja nicht umsonst „Ladies first“.

Um 1.00 Uhr sollte eigentlich Ruhe einkehren und alle in ihren Schlafsäcken liegen und schlafen. Aber so mancher wollte einfach nicht alleine einschlafen und wollte sich heimlich zu unseren Mädels schleichen. Das hätte auch fast funktioniert, wenn da nicht unser Andreas wäre, der jedes auffällige Geräusch sofort bemerkte und analysierte. So schliefen um 3.00 Uhr auch die letzten nach zwei gescheiterten Versuchen ein.

Am nächsten Morgen wurden wir mit lauter Musik aus unseren Träumen gerissen und einigen war recht gut anzusehen, dass ihr Schönheitsschlaf

eigentlich noch nicht beendet war. Doch da half nur eins. Ein Waldlauf durch die schönen Wälder der Münchsteinacher Umgebung. Aber nicht alle kamen mit um die frische Morgenluft zu atmen. Diese wenigen fand man entweder beim Tischdecken oder Platten aufbauen wieder. Als unsere Läufer schließlich wieder bei uns ankamen, wurde nach einer erfrischenden Dusche zusammen gefrühstückt. Nebenbei wurden dann noch Wetten abgeschlossen, ob alle Semmeln, die auf dem Tisch standen denn auch gegessen würden und anschließend wurde wieder ein Küchenteam beauftragt abzuspülen.

Um viertel nach elf wurde mit dem Training begonnen. Wieder war das nicht so leicht zu überstehen, kämpferisch wie wir sind, überstanden wir das locker. Um kurz nach eins wurde zum Mittagessen gerufen. Auf dem Tisch stand dann eigens von Andreas und Maria gekochte Nudeln und Tomatensoße. Jeder ließ sich das Essen schmecken. Unfair war eigentlich nur, dass danach Maria alles abspülen musste obwohl sie doch schon gekocht hatte. Um 14.00 Uhr wurde zur Verdauung ein Film über die letzte Tischtennisweltmeisterschaft gezeigt. Aber statt die Verdauung anzuregen, lag den meisten der Film schwer im Magen. Als das Training fortgesetzt wurde, war die Welt für alle wieder in Ordnung.

Nach dem Abbauen um halb sechs wurden wir zum Abendessen und relaxen für zwei Stunden nach Hause geschickt, um uns danach in alter Frische an Schach und verschiedenen anderen Spiele wie Basketball und Fußball zu erfreuen. Um 1.00 Uhr war dann wieder Schlafenszeit, aber nicht einmal unsere Jüngsten konnten schlafen, so wurde noch eine halbe Stunde länger rumgetobt.

Doch am Samstag wurden wir wieder nicht besonders mild geweckt. Es folgte die gleiche Prozedur wie am vorherigen Morgen. Jedoch war am Frühstückstisch ein großer Überschuss an Nahrungsmitteln und da die meisten schon nach der zweiten Semmel schlapp machten, opferten sich einige Kampffesser und putzten nahezu alles weg. Nach dem Küchendienst wurden die Umkleiden gekehrt, die Duschen gewischt, die Toiletten geputzt und natürlich die Küche blitzblank aufgeräumt. Auch Halle und Foyer wurden gereinigt. Als dann alles so ziemlich besenrein war, wurden noch die Enten mit dem übrigen Brot gefüttert, während die anderen in der Sonne chillten,

bis wir um 14.00 Uhr in die Freiheit entlassen wurden.

Wieder einmal ging ein Trainingslager mit seinen unvergesslichen Momenten zu Ende. Aber wir alle hoffen natürlich auf ein Comeback mit genau so viel Spaß und Gemeinschaft, wie bei den vergangenen acht Malen.

Saisonzusammenfassung

Vom TischTennisTrainerTeam

Auch in dieser Saison wurden im Tischtennisport viele verschiedene Turniere und die üblichen Verbands-spiele absolviert. An den Ergebnissen lies sich sehr gut erkennen, dass kaum ein anderer Verein in unserem Umkreis erfolgreicher ist. Mit drei Herren-, vier Jungen- und zwei Mädchenmannschaften, sind wir die größte und angesehenste Tischtennisjugend- abteilung in unserem Kreis. Das zeigen auch die Resultate aus den Verbands-spielen.

Die erste Herrenmannschaft hatte eine grandiose Saison. Sie lies nicht einem ihrer Gegner einen Punkt und stiegen somit ohne Punktverlust und sehr verdient von der zweiten in die erste Kreisliga auf.

Um einiges spannender war es da bei der zweiten unserer Herrenmannschaften. Nach dem Aufstieg in des Vorjahrs, galt es für dieser Saison, die Klasse zu halten, was durch einen hart erkämpften vorletzten Platz erreicht werden konnte.

Die dritte Herrenmannschaft ?????

Auch unsere erste Mädchenmannschaft machte den Aufstieg von der 2. Bezirksliga in die Mittelfrankenliga mit einem 8:2 gegen ihre härtesten Konkurrenten aus Ansbach perfekt.

Hart zu kämpfen hatte die zweite Mädchenmannschaft. Obwohl sie sich in der Vorrunde des öfteren nur zu Dritt ihren Gegner stellten, beendeten sie ihre Saison mit einem guten zweiten Platz, was nur einen Rang von einem Aufstiegsrang entfernt ist.

Am atemberaubendsten verlief die Saison bei der ersten Jungenmannschaft. Mit viel Teamgeist meisterten sie sehr viele schwierige Spiele und konnten so den Traum in die 2. Bezirksliga aufzusteigen, realisieren.

Knapp dritter wurde die zweite Jungenmannschaft in der ersten Kreisliga, während die dritte Jungenmannschaft ohne Punktverlust Meister der 2. Kreisliga wurde.

Die 4. Jungenmannschaft machte uns Sorgen wegen Personalmangels. Da sie öfters nur zu tritt spielten kamen



sie nur auf den 8. Platz in der 2. Kreisliga.

Doch nicht nur in den Mannschaftsdisziplinen ist der SVS eine Wucht. Nein, auch bei den Turnieren der Jugend waren wir in den vergangenen Saison immer vorn dabei.

So stellte der SVS bei den Kreismeisterschaften in Birkenfeld im vergangenen Herbst alleine schon durch die Zahl der gestellten Teilnehmer alle anderen Vereine in den Schatten. Doch auch durch die Leistungen der Spieler bestach der SVS. So wurden in vier von sechs Altersklassen Spieler des SVS Münchsteinach Kreismeister, zudem qualifizierten sich fünf für die Bezirksmeisterschaften in Altdorf. Auch in den Doppel- und Mixed-Konkurrenzen sahten wir mit sechs ersten Plätzen und ebenso vielen zweiten richtig ab.

Auf der Bezirksebene zeigte sich, dass mit uns durchaus zu rechnen ist. So konnten wir mit einem fünften und einem dritten Platz gut mit der Konkurrenz aus ganz Mittelfranken mithalten und bewiesen wieder im Doppel unsere Stärken.

Am ersten Kreisranglistenturnier, war der SVS mit nur mit 19 Spielern vertreten, was ein sehr geringes Quantum war. Dennoch bewiesen wir mit unserer Stärke im Spiel wieder einmal allen Gegner, dass wir die Fäden in den Händen hatten. So starteten wir in fünf von sechs Altersklassen und wurden in vier davon erster. Nach diesem Turnier stand fest, dass insgesamt neun Spieler von uns zum ersten Bezirksbereichsranglistenturnier nach Zeckern eingeladen waren. Mit einer solchen Qualifizierung fielen wir sogar auf der

dortigen Ebene auf. Obwohl das Niveau auch diesem Terrain wie erwartet sehr hoch war, erspielten wir uns einen fünften und einen sechsten Platz und drei exzellente Qualifikationsränge, wodurch wir zum ersten Bezirksranglistenturnier nach Weißenburg geladen waren.

Dort konnten wir klar mit zwei achten und einem siebten Platz gut mithalten. Vom zweiten Kreisranglistenturnier wurden 4 Münchsteinacher zu den zweiten Bezirksbereichsranglistenturnier geschickt, wo bei den Schülerinnen A Maria Lehrieder erste und Nadine Krieger dritte wurde. Bei den Schülern B kam Kai Rinke auf Rang 4 und sein Bruder Simon belegte Rang 5.

Das zweite Bezirksbereichsranglistenturnier der Jugend wurde noch nicht ausgetragen. Dort wird uns aber der Vierte unserer ersten Jungenmannschaft Florian Beck vertreten.

Zudem kommt noch, dass zwei unsere Spieler auf bayernweit offenen Turnieren, teilnahmen was eine der größten Triumphe ist.

Aber nicht nur die Jugend hatte Erfolg. So holten die Münchsteinacher Herren auf Kreisebene insgesamt zwei Titel.

Mit diesen Resultaten ist für jeden ersichtlich, dass wir immer unser Bestes geben und deshalb immer vorn dabei sind. An dieser Stelle möchten wir unseren Trainern Johannes Moosmeier, Peter Zellner, Florian Beck, André Lindert und vor allem unserem Cheftrainer Andreas Müller für jedes Training und jede Unterstüt-

zung, die uns gegeben wurden, danken.

Veranstaltungen

Frühlingserwachen III



Von Jürgen Zellner

Das nun schon dritte Konzert mit der Altmannhäuser Blasmusik konnte leider den Besucherrekord von 2004 nicht wiederholen, dennoch war man mit 270 Gästen äußerst zufrieden. Die wunderbar geschmückten Tische, sowie das mit blumentumrahmte Podium verliehen unserer Steinachgrundhalle ein wahrlich angenehmes Ambiente, und dann gab es ja noch die Musik. Nach anfänglich kleineren Patzern und Unausgeglichenheit in der Balance und Intonation fand dann die Kapelle recht schnell zu ihren gewohnten warmen Klang. Bettina Bauer, die Dirigentin, musste sich an diesen Abend nicht nur aufs dirigieren konzentrieren, sondern führte auch noch durchs Programm, was sie mit kleinen Anekdoten, lustigen Witzen und hinweisen zu den Musikstücken in gekonnter Weise darbot. Das Programm war sehr anspruchsvoll und abwechslungsreich und die Altmannhäuser überzeugten mit ihren beinahe Ernst Mosch Sound. Natürlich kommt beim Publikum immer die böhmische Musik am besten an, das bestätigte auch der lang anhaltende Applaus. Es wurden Zugaben gefordert, und die Altmannhäuser ließen sich nicht lumpen und packten noch ein paar böhmische hinten darauf. Ganz herzlichen Dank allen freiwilligen und ehrenamtlichen Helfern und allen die uns unterstützten, so dass wir das Publikum, hoffe ich, zur Zufriedenheit bewirten konnten. Sichtlich gerührt bedankte sich unser erster Vorstand, Hans-Georg Moosmeier, mit Blumenstrauß bei der

Dirigentin, und mit einer Kiste Bocksbeuteln bei den Musikern. Ich glaube in die Kategorie „Stunden die man nie vergisst“ kann man diesen Musikabend einreihen und mit einem „Bis bald auf wiedersehen“.

Eine gelungene Feier



Die Geburtstagsfeier von Herrn Frankenberg verband die Familie Frankenberg mit dem 50-jährigen Firmenjubiläum der Firma Frankenberg-Metalle. Hierfür hatte sie die Steinachgrundhalle gemietet. Ca. 190 Gäste erlebten ein schönes Fest. Für die tatkräftige Unterstützung beim Aufbau, Ausschank, und Abbau bedankte sich Frau Frankenberg besonders herzlich beim SVS Münchsteinach

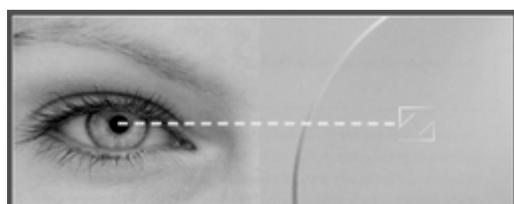
Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe erscheint Mitte September 2005. Bitte senden Sie Ihre Beiträge bis zum **28.08.2005** an das Redaktionsteam – Frau Staudt oder Herrn Reichl. Später eingegangene Beiträge werden dann nicht mehr berücksichtigt.

Schön wäre es, wenn Sie uns Ihre Artikel auf einem Datenträger in WORD liefern könnten. Gelieferte Fotos werden eingescannt.

Sponsoren des SVS

Brauerei Loscher **Brillen Stübinger** **Greuther Teeladen**
Linden Apotheke **Libretto Buchhandlung** **Malermeisterin Petra Statkus**
Raiffeisenbank Münchsteinach **Wohnwelt Rudolf Dürr** **ZFE - H. Kaiser**
Brunnenbau Kern - Trikot **Zimmerei Übler - Sportanzug**



ZEISS Clarity
Garantie-Zertifikat.

ZEISS

Gradal® Gleitsichtgläser von Carl Zeiss. We make it visible.

Ihr Augenoptiker bietet Ihnen einen umfassenden Service. Von der Brillenglasbestimmung über die Anpassung bis zur Brilleninspektion mit Service ist er Ihr kompetenter Ansprechpartner für gutes Sehen. Auch die regelmäßige Kontrolle Ihrer Brillenglasstärke, mindestens alle zwei Jahre, führt er gerne durch. So ist gewährleistet, dass Sie mit Ihren hochwertigen ZEISS Clarity Brillengläsern jederzeit ideal sehen.

Ihr Augenoptiker - Ihr Ansprechpartner.

STÜBINGER
Mehr als Brillen

Neustadt/Aisch · Kirchgasse 3
Telefon: 0 91 61 / 21 24
Telefax: 0 91 61 / 6 07 57
Internetadresse: www.brillen-stuebinger.de
eMail: brillen-stuebinger@t-online.de



Naturheilmittel
Tee
Gewürze
Kräuter
Kosmetik

Qualität im Fabrikverkauf

91487 Vestenbergsgreuth Tee - Info unter:
09163 / 88 - 555



Linden
Apotheke
Apotheker Friedrich Schmelzer

91456 Diespeck
Rathausplatz 6
Tel.: 09161 - 87 66 66
Fax 09161 - 87 66 67



WOHN
welt
NEUSTADT
Alles rund ums Wohnen

Rudolf Dürr
Einrichtungs- u. Küchenplaner

- Wohn-, Ess- und Schlafzimmer
- Dielen- und Badmöbel, Matratzen
- Einbau- und Designküchen
- Küchenrenovierungen

Wilhelmstr. 16, 91413 Neustadt/A.
Internet: www.kuechen-etage.de
Tel. (0 91 61) 87 69-30 oder -32
oder Handy 01 71/5 21 53 61



"VR-NetWorld:
ein Service - viele Vorteile!"

- online banking macht Sie einfach unabhängiger! Wir zeigen Ihnen, wie.

Ob unterwegs zu Hause oder im Büro - mit VR-NetWorld haben Sie Ihre Bank immer dabei.

Über Telefon, Online-Dienste, Internet oder auch Mobile Banking können Sie uns jederzeit Aufträge erteilen - rund um die Uhr!

Telefon: 0 91 66 / 246
www.vr-bank-uffenheim-neustadt.de

Meine Bank
ist da wo ich bin!

VR-BANK
Uffenheim-Neustadt eG

Reif für die Insel?

Dann sollten Sie auch die richtigen Bücher im Gepäck haben. Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gerne!

Libre Dagmar Mück
 91415 Neustadt a.d. Aisch
 Würzburger Straße 5
 Telefon: (09161) 6 16 69
 Telefax: (09161) 6 05 28

Bücher- und Geschenke



Petra Statkus

Malermeisterin

Ihr Malerteam

- ◆ tapezieren, streichen, lackieren
- ◆ Teppich- und PVC-Beläge
- ◆ Treppenhausrenovierung
- ◆ Innen- und Außenholzanstriche
- ◆ Individuelle Raumgestaltung: Wischtechniken - Schabloniertechniken - Zierprofile und vieles mehr...



Wiederauer Weg 10 · 91481 Münchsteinach
 Telefon 0 91 66/99 56 90 · Fax 0 91 66/99 55 78

ZFE

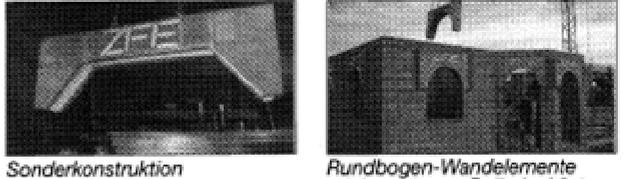
ZIEGEL

FERTIGTEIL^{GM} ELEMENTE^{BH}

Fischbachstraße 15
 91481 Münchsteinach
 Tel. 0 91 66/99 90-0
 Fax 0 91 66/99 98 98

ZFE -Verblendziegelstürze
 -Verblendziegelstufenbänke
 -Ziegeldecken

ZFE ZIEGEL -Rolladenkästen als *statisch belastbare und auch selbsttragende Elemente* für die wärmedämmende und wohngesunde
 ZIEGEL -Außenwand
ideal für Niedrigenergiehäuser



Sonderkonstruktion Trapezform
 Rundbogen-Wandelemente mit integrierten Rolladenkästen

**Wir danken unseren Sponsoren für Ihre Unterstützung.
 Wir bitten alle Mitglieder und Freunde des Vereins, unsere Werbepartner und Sponsoren bei Ihren Einkäufen zu berücksichtigen.**

Sponsoren als Bandenwerber

Nachstehend finden Sie eine Liste unserer „Bandenwerber“.

Brunnenbau Kern, Neubersbach
 Landbäckerei Hieronymus, Obersteinbach
 Lebensmittel Elsa Auer, Münchsteinach
 Bauunternehmen Gackstetter, Münchsteinach
 Ofenbau Willner, Münchsteinach
 Mercedes Graf
 Schreinerei Willner und Kistner, Münchsteinach
 Opel Bauer, Burghaslach
 Heizungsbau Gerhard Körner, Baudenbach
 Metzgerei Moosmeier, Münchsteinach
 Autohaus Stier, Obersteinbach
 Elektro Huber, Münchsteinach
 Franken Brunnen, Neustadt a. d. Aisch
 Firma Gesell
 Autohaus Lindacher, Scheinfeld
 Wolfgang Schwarz Werbung
 Auto – Zeilinger, Dietersheim
 Bauunternehmen Willner, Münchsteinach
 Zimmerei Übler, Münchsteinach

Zimmerei Übler, Münchsteinach
 Friedrich Klein OHG, Münchsteinach
 Frankensolar, Nürnberg
 ZFE Kaiser, Münchsteinach
 Metzgerei Hertlein, Münchsteinach
 Freitag Elektro, Münchsteinach
 Gasthaus Krone, Münchsteinach
 Loscher Brauerei, Münchsteinach
 Rollobau Lechner, Münchsteinach
 Abschleppdienst Bauereiß, Neustadt a. d. Aisch
 Dennert Baustoffe, Schlüsselfeld
 Elektro Scherbaum, Diespeck
 Bäckerei Roth, Münchsteinach
 Firma Sportex, Wilhelmsdorf
 N-Energie, Nürnberg
 B.O.S.A. Putz + Stuck, Schlüsselfeld
 Richard Köstner, Neustadt a. d. Aisch
 Raiffeisenbank, Münchsteinach

ES GEHT NICHT FRISCHER!!!

Getränke DIREKT von der Brauerei

**FRISCH UND
GÜNSTIG!**

Der Brauerei

Getränkemarkt



LOSCHER
Bier
PREMIUM



Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
9.00-13.00 und 14.00-18.00
Samstag 9.00-13.00
Tel.: 09166/607

Beste Biere und erfrischende
Limonaden, köstliche Fruchtsäfte
und belebendes Mineral- und Tafelwasser

Münchsteinach

außerdem bieten wir Ihnen:
Garnituren, vorgekühlte Getränke,
Sonnenschirme, Kühlschränke,
Durchlaufkühler, Zapfanlagen,
Fassbier etc.

FRAGEN SIE UNS!!



Mitglieder der Vorstandschaft des SVS

Vorstand

1. Vorstand:	Hans-Georg Moosmeier, Münchsteinach	09166/12 64	hans-georg.moosmeier@web.de
2. Vorstand	Karl-Heinz Stahinger, Abtsgreuth	09166/304	
Kassiererin:	Margit Riedel, Münchsteinach	09166/99 55 62	

Beisitzer

Tanja Staudt, Diespeck	09161/66 40 53	TanjaStaudt@aol.com
Hildegard Rinke, Münchsteinach	09166/284	
Daniela Ott, Münchsteinach	09166/99 55 60	
Roland Schütz, Münchsteinach	09166/12 90	
Rainer Prell, Neuebersbach	09166/13 20	

Abteilungsleiter

Fußball:	Gerd Lunkmoss, Münchsteinach	09166/430	
Tischtennis:	Peter Meller, Münchsteinach	09166/13 62	
Gymnastik:	Birgit Biedenbacher, Münchsteinach	09166/12 47	
Tennis:	Jürgen Zellner, Münchsteinach	09166/260	d.zellner@gmx.de

Internet:	www.svs-muenchsteinach.de		HaLos@web.de
Vereinschronik:	Wolfgang Reichl, Münchsteinach	09166/675	Wolfgang.W.Reichl@t-online.de

Impressum

Herausgeber:	SVS Münchsteinach		
Redaktion:	Wolfgang Reichl, Hopfenstr. 8, 91481 Münchsteinach	09166/675	Wolfgang.W.Reichl@t-online.de
	Tanja Staudt	09161/66 40 53	TanjaStaudt@aol.com
Erscheinungsweise	Vierteljährlich		
Auflage	650 Exemplare		
Druck	Münch-Druck, Neustadt (Aisch)		

